

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[51825.] Zum baldigen Antritt, Mitte Novbr. oder 1. Decbr., suche ich noch einen zweiten nicht allzu jungen Gehilfen, der selbständig, sauber u. zuverlässig zu arbeiten versteht und ein gewandter, flotter Verkäufer sein muß. Herren, welche diesen Ansprüchen nicht nach jeder Richtung hin vollständig zu genügen vermögen, wollen sich nicht erst melden, um sich und mir baldiges Wechseln zu ersparen. Militärfr. Herren und solche mit Kenntnissen in der Papierbranche bevorzugt. Stellung bei Zufriedenh. dauernd. Off. mit Ang. d. Geh.-Anspr. und Photogr., die umgeh. zurückerfolgt, direct erbeten.

Cüstrin I. **Alb. Massute's** Buchhdlg.

[51826.] Zum 1. Januar 1882 ist in einem hiesigen Commissionsgeschäfte eine Stelle für einen tüchtigen u. fleissigen jungen Mann offen. Gehalt 90 M.; bei längerem Verbleiben wird Verbesserung in Aussicht gestellt. Junge Leute, welche bereits im Commiss.-Geschäfte serviren, erhalten den Vorzug. Offerten sub A. # 82. durch die Exped. d. Bl.

[51827.] Einen jüngeren gutempfohlenen Gehilfen, im Commissionsgeschäfte bewandert, sucht sofort

Immanuel Müller in Leipzig.

[51828.] Zur Leitung einer Filiale in einer grösseren Stadt Süddeutschlands wird zum sofortigen Eintritt ein Gehilfe, womöglich Süddeutscher, gesucht. Gehalt 90 M. und Tantième. Offerten sub F. B. an Herrn Rob. Hoffmann in Leipzig.

[51829.] Für meine Buch- u. Musikalienhdlg. suche ich zu sofortigem Eintritt einen jungen Mann mit genügenden Schulkenntnissen als Lehrling.

Neustrelitz, Oct. 1881. **G. Barnewitz,**
Hofbuchhdlg.

[51830.] Lehrling gesucht. Off. sub F. Th. Nr. 2. durch die Exped. d. Bl.

[51831.] Ein gesitteter junger Mann mit guter Schulbildung kann zu Neujahr als Lehrling eintreten.

Basel, October 1881.

Louis Jenke.

Gesuchte Stellen.

[51832.] Ein mit allen buchhändl. Arbeiten vertrauter junger Mann sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlungen, sogleich Stellung, am liebsten im Sortiment.

Gefl. Offerten erbitte unter B. 10. durch Herrn W. Deisner in Leipzig.

[51833.] Wir suchen für einen tüchtigen jungen Mann, militärfrei, seit 10 Jahren im Buchhandel und namentlich im Verlag und Druckereiwesen durchaus erfahren, pr. 2. Januar 1882 eine passende Stelle in einer grösseren Verlagsbuchhandlung, am liebsten in Berlin oder Leipzig. Die besten Zeugnisse stehen Selbigem zur Seite und sind wir zu weiterer Auskunft gern bereit. Gef. Offerten erbitte wir unter S. M. # 25.

Leipzig.

Refeshöfer & Co.

[51834.] Ein sehr gut empfohlener junger Mann, welcher seine Lehrzeit in einem bedeutenden Geschäft bestanden und seit ca. einem Jahre als Gehilfe thätig ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle im Sortiment.

Fr. Offerten sub H. 8494. befördert die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Köln.

[51835.] Für einen intelligenten und soliden jungen Mann von 23 Jahren, wissenschaftlich gebildet, in drei Sprachen vollkommen bewandert und seit 6 Jahren im Buchhandel thätig, suche ich eine Stelle als Gehilfe in einem ausgedehnten Geschäft. Meine früheren Herren Kollegen bitte ich freundlichst, bei Besetzung einer Stelle auf diesen jungen Mann gef. zu reflectiren, den ich in jeder Hinsicht aufs beste empfehlen kann.

Bonn, den 20. October 1881.

J. Wittmann.

[51836.] Antiquar. — Ein junger Mann von 24 Jahren mit Gymnasialbildung und mehrerer moderner Sprachen mächtig, der in einem grösseren deutschen Sortimente gelernt, dann fast 2 1/2 Jahr in einem der ersten Antiquariate des Auslands mit Erfolg als Gehilfe gearbeitet hat, sucht mit dem 1. Jan. 1882 eine Stellung in einem grösseren Antiquariate Deutschlands, am liebsten in Leipzig oder Berlin. Gef. Offerten unter R. M. 24. nimmt die Exped. d. Bl. an.

[51837.] Ein 5 Jahre dem Buchhandel angehörender, mit guten Empfehlungen versehener Gehilfe sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gef. Offerten sub M. 79. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[51838.] Für einen jungen Mann, dem ich die besten Empfehlungen geben kann, suche ich zum 1. Januar 1882 eine Stellung. Zu jeder Auskunft bin ich gern bereit.

Halle.

Max Riemeyer,

in Fa.: Lippert'sche Buchhdlg.

[51839.] Ein junger Mann, welcher in der Führung der Strazzen und Verlagsexpedition gründlich erfahren und mit dem Zeitungswesen durchaus vertraut ist, sucht auf sofort eine Stelle in einer Verlagsbuchhandlung. Ansprache bescheiden. Offerten zur gef. Weiterbeförderung sub G. M. an

Hermann Riesel & Co.

in Hagen i/W.

Vermischte Anzeigen.

[51840.] Vorzügliche Insertionsgelegenheit für Universitätsbehandlungen und für Literatur, welche in Studentenkreisen Absatz findet, bietet die am 1. November in 10,000 Exemplaren erscheinende Nr. 1 der

Kniffhäuser-Beitrag.

Organ der deutschen Studenten.*)

Insertionspreis pro 4 gespaltene Zeile 25 S., bei Aufträgen von 5 M. an 10 % Rabatt.

Die Inserate müssen spätestens am 28. Octbr. in meinen Händen sein.

Berlin S. W., Hedemannstr. 11.

M. Schulze.

*) Wird von den Vereinen deutscher Studenten für alle Mitglieder obligatorisch gehalten.

Neue Illustrierte Zeitung. Illustriertes Familienblatt.

[51841.]

Wien, 25. October 1881.

P. T.

Mit Gegenwärtigem beehren wir uns, Sie davon in Kenntniß zu setzen, daß wir wie alljährlich so auch in diesem Jahre den Nummern 9, 10, 11, 12 unserer „Neuen Illustrierten Zeitung“, welche am 27. November, 4., 11. und 18. December in einer Auflage von je 46,200 Exemplaren erscheinen werden, ein **Anzeigeblatt über literarische Festgeschenke**

beigeben werden. Unsere „Neue Illustrierte Zeitung“ erfreut sich nicht allein in der österreichisch-ungarischen Monarchie der weitesten Verbreitung, dieselbe hat auch im Deutschen Reiche und dem weitem Auslande einen nach vielen Tausenden zählenden Abonnentenkreis und findet ihre Leser vornehmlich in den gebildeten, Bücher kaufenden Kreisen. Wir laden Sie nun hiermit höflichst ein, sich bei Ankündigungen zu Festgeschenken geeigneter Werke Ihres Verlages unseres

Weihnachts-Anzeigers

gefälligst bedienen zu wollen; es bedarf wohl kaum des Hinweises, daß derartige Inserate, wie die bisherige Erfahrung gelehrt hat, von bester, nachhaltiger Wirkung sind.

Wir berechnen die 6-fach gespaltene Zeile mit 25 S. netto baar und erheben den Betrag f. B. per Baarfactura, unter Mitsendung eines Beleg-Exemplares.

Wir empfehlen Ihnen unser Offert zu geneigter Berücksichtigung und erbitten uns Ihren geschätzten Auftrag

bis spätestens 8 Tage vor dem Erscheinen der betreffenden Nummern direct nach Wien,

da wir im anderen Falle die Ausnahme nicht garantiren könnten.

Probe-Exemplare des vorjährigen „Weihnachts-Anzeigers“ stehen auf Wunsch direct per Kreuzband gratis zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

**Die Expedition
der „Neuen Illustrierten Zeitung“**

(L. C. Zamarski).

Wien I., Renngasse 5.

Beilagen finden durch die „Neue Illustrierte Zeitung“ die weiteste und zweckmäßigste Verbreitung. Auf gefällige Anfragen theilen wir den jeweiligen Bedarf sowie die Beilagegebühren bereitwilligst mit.

Gleichzeitig erlauben wir uns, darauf aufmerksam zu machen, daß unsere Zeitung Besprechungen der besseren literarischen Erscheinungen bringt, und sehen wir der Zusendung Ihrer dahin gehörigen Verlags-Artikel entweder direct oder durch unseren Commissionär, Herrn Wilhelm Opeß in Leipzig, mit Vergnügen entgegen. **D. D.**

Weihnachtsliteratur

[51842.] recensirt die „Hausfrauen-Zeitung“ (Aufl. 5000). Inserate 15 S. no.; Beilagen 25 M. no.

F. Dörner in Berlin.